



Antrag

der Fraktion des SSW

Stärkung der Wissensvermittlung zu den vier nationalen Minderheiten und der Sprecher:innengruppe Niederdeutsch

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, die Wissensvermittlung zu den vier nationalen Minderheiten und der Sprecher:innengruppe Niederdeutsch in ein Konzept zu fassen, mit dem Ziel

- die Vermittlung des geschichtlichen, kulturellen und sprachlichen Hintergrunds der vier anerkannten autochthonen Minderheiten und Volksgruppen und die Sprecher:innengruppe Niederdeutsch in Deutschland in die Lehrpläne insbesondere der allgemeinbildenden Schulen zu integrieren
- die Wissensvermittlung altersgerecht in den jeweiligen Stufen und Fächern einzubinden
- geeignetes Lehrmaterial zu erarbeiten, sowie dieses im ganzen Land zur Verfügung zu stellen

Begründung:

Die drei anerkannten nationalen Minderheiten und Volksgruppen in Schleswig-Holstein – die Dänen, die friesische Volksgruppe und die deutschen Sinti und Roma sowie die Sprecher:innengruppe Niederdeutsch sind fester Bestandteil der schleswig-holsteinischen Gesellschaft. Sie bereichern Schleswig-Holstein kulturell und sprachlich und schaffen einen Mehrwert für unsere Region. Dennoch ist das Wissen über diese Gruppen und ihren geschichtlichen, kulturellen und sprachlichen Hintergrund weiterhin gering. Um das Bewusstsein für den gesellschaftlichen Mehrwert von nationalen Minderheiten und Regionalsprachen zu fördern, muss die Wissensvermittlung insbesondere in allen allgemeinbildenden Schulen weiter ausgebaut werden. Dies gilt insbesondere mit Blick auf die von der Bundesrepublik Deutschland ratifizierte Art. 12 (1) des Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten und Art. 7 (3) der Europäischen Charta der Regional- und Minderheitensprachen. Die von der KMK am 08.12.2022 beschlossene gemeinsame Erklärung mit dem Zentralrat Deutscher Sinti und Roma und dem Bündnis für Solidarität mit den Sinti und Roma zur Vermittlung der Geschichte und Gegenwart von Sinti und Roma in der Schule ist ein erster Schritt in die richtige Richtung. Dies

soll mittelfristig bundesweit auch für die anderen nationalen Minderheiten und Volksgruppen sowie die Sprecher:innengruppe Niederdeutsch gelten.

Sybilla Nitsch
und SSW-Fraktion

Jette Waldinger-Thiering
und SSW-Fraktion